

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Helga Krismer-Huber

gemäß 39 Abs. 2 LGO 2001

an Landeshauptfrau-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf

betreffend **Abwasserentsorgung bei Erdgas- und Erdölförderstationen**

Diverse Medienberichte im deutschen Fernsehen sprechen von Tricks der Mineralölindustrie was den angeblich zuverlässigen Umweltschutz rund um Erdöl- und Erdgasförderstationen angeht. Immer wieder soll kontaminiertes Wasser, das im Zuge der Förderung anfällt und entsorgt werden muss, ins umliegende Erdreich gelangen und so auch das Grundwasser verschmutzen. Die OMV hat in Schönkirchen eine Wasseraufbereitungsanlage für die „Reinigung“ von Formationswasser und Prozesswasser bei der Erdölgewinnung errichtet. Wie davor auf Basis u.a. des Wasserrechtsgesetzes vorgegangen wurde, ist ebenso Gegenstand dieser Anfrage wie die Frage nach den Abfallwirtschaftsplänen bei Gas- und Erdölgewinnung in Österreich, insbesondere Niederösterreich.

Daher stellt die gefertigte Abgeordnete folgende

Anfrage

1. Wie viele Erdöl- und wie viele Erdgas-Förderstationen gibt es in Niederösterreich?
2. Wie wird das im Verfahren verwendete Wasser entsorgt bzw. wann darf es als Tiefenwasser rückgeführt werden?
3. Wie oft überprüft die Behörde die Bohrstationen und auf Basis welcher Gesetze?
4. Wird das regelmäßige Beprobieren der Umwelt um die Bohrstation durchgeführt (Luft, Erde, Wasser, Pflanzen)?
5. Gibt es Untersuchungen, welche negativen Auswirkungen das Rückführen von Tiefengrundwasser über Jahrzehnte vor allem im Weinviertel hat? Wenn ja, wie lauten die Ergebnisse? Wenn nein, warum werden diese Untersuchungen nicht veranlasst?
6. Welche weiteren Abwasserprozesse gibt es bei Gasbohrungen wie Indirekteinleiter?
7. Gibt es Aufzeichnung, wie viele umweltschädliche Stoffe bei der Erdöl- und Erdgasgewinnung durch Leckagen in vergangenen Jahrzehnten in Luft, Erdreich und Wasser emittierten? Wenn ja, wie lauten die Ergebnisse? Wenn nein, warum nicht?
8. Welche Maßnahmen wurden seitens der Behörde ergriffen, wenn umweltschädliche Stoffe in Luft, Erdreich und Wasser emittierten?
9. Gibt es Aufzeichnungen über die einzelnen Verfahrensschritte (Reinigung, Transport, Entsorgung) sowie über die jeweiligen Mengen? Wenn ja, wie lauten sie?
10. Können sie Schiefergas-Projekte in Niederösterreich ausschließen?

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 05.04.2018

Ltg.-**11/A-4/3-2018**

-Ausschuss